

Nachhaltigkeit und Erfolgskontrolle im Schutzwald (NaiS)

Weiserflächen-Netz Obwalden

Forstbetrieb: Alpnach

Weiserfläche: Haselwald

Protokoll Zwischenbegehung12.10.2010..... (Datum)

Inhaltsverzeichnis

1	Datum und Beteiligte der Zwischenbegehung	2
2	Vorangehende Begehungen und Dokumentationen	2
3	Ereignisse und ausgeführte Massnahmen seit der letzten Zwischenbegehung bzw. Dokumentation.....	2
4	Aktueller Zustand und Veränderungen.....	3
5	Geplante Massnahmen und Schwerpunkte der Beobachtung	3
6	Diverses	4
7	Zeitpunkt nächste Zwischenbegehung bzw. Folgeaufnahme	4

Beilagen

- ☒ Formular 1 ergänzt
- ☒ Fotodokumentation
- ☐ Nachkalkulation ausgeführter Holzschlag
- ☐
- ☐

Checkliste

- ☒ Markierungen nachgemalt
- ☒ Fotos wiederholt
- ☒ Protokoll der Begehung

1 Datum und Beteiligte der Zwischenbegehung

12.10.2010 Rolf Wallimann
Roland Christen
Beat Ettlin

2 Vorangehende Begehungen und Dokumentationen

Einrichtung der Weiserfläche:10.10.2007..... (Datum)
letzter Kontrollgang:--..... (Datum)
letzte Zwischenbegehung:02.10.2008 (Datum)
Ausführung letzte Massnahmen:--..... (Datum)

3 Ereignisse und ausgeführte Massnahmen seit der letzten Zwischenbegehung bzw. Dokumentation

(Beschreibung und Datum der Massnahmen / Ereignisse,
Eintragen auf Kopie der Skizze Form 1)

Ereignisse: 2009 Schneebruch zwei gebrochene Weisstannen

Ausgeführte Massnahmen: Keine Massnahmen seit der Einrichtung der Weiserfläche

4 Aktueller Zustand und Veränderungen

(Beschreibung und Eintragen auf Kopie der Skizze Form 1 / Ergänzung der bisherigen Dokumentation)

Stabilität: Keine Hänger
 Stabiler Restbestand

Boden: keine Rutschungs- oder Erosionsansätze zu erkennen
 Holzereispuren auf dem Boden kaum erkennbar

Verjüngung: - offene Fläche 1 → Grasbewuchs jedoch genügend Aufwuchs (Bu ca. 30 cm, Fi ca. 30 cm, keine Ta); siehe auch Skizze Form 1
 - offene Fläche 2 → genügend Ansaamung (Bu, Fi)
 - offene Fläche 3 → genügend Ansaamung (Bu, Fi)
 einzelner Ta-Aufwuchs konnte festgestellt werden. Er war jedoch verbissen

5 Geplante Massnahmen und Schwerpunkte der Beobachtung

(Kurzbeschreibung und vorgesehener Zeitpunkt geplanter Massnahmen, entsprechen die Massnahmen der ursprünglichen Planung? Anpassungen? Schwerpunkte und vorgesehener Zeitrahmen der Beobachtung)

geplante Massnahmen: keine Massnahmen geplant

Schwerpunkte Beobachtung: Entwicklung der Ansaamung / Verjüngung (Fläche 1 mit 2 & 3 vergleichen
 Stabilität Restbestand
 Boden beurteilen (Erosion, Rutschungsansätze usw.)

6 Diverses

Der Zaun entlang des des Waldrandes ist nicht durchgehend. Viehspuren wurden jedoch in der Waldfläche nicht gesehen.

7 Zeitpunkt nächste Zwischenbegehung bzw. Folgeaufnahme

nächste Zwischenbegehung im Herbst 2010

Alpnach	Ort: Haselwald	Weiserfl. Nr.	Fläche (ha): 0,9 ha	Datum: 10.10.07	BearbeiterIn: Z. Walimann/Christen/
Koordinaten: 663 340/202 870	Meereshöhe: 1100	Beilagen: Form. 2 <input checked="" type="checkbox"/> Form. 3 <input checked="" type="checkbox"/> Form. 4 <input type="checkbox"/>	Plan 1:3000 <input checked="" type="checkbox"/>	Fotoprotokoll <input checked="" type="checkbox"/>	Andere: Hurreker

Situationsskizze:

alle Masse sind schwache Längen



Waldfunktion(en):

- Zieltyp: (Geschichtslieferung in Wildbach)

Grund für Weiserfläche (Geltungsbereich u. Fragestellung):

- hohe Vorräte + schwere Bäume im
 Hochwald
- keine Eingriffe seit 50 Jahren
 - hohe Kosten
 - tiefe Priorität in WBC-Projekten
- grosse Verjüngungsdringlichkeit

Bestandesbild (Profilskizze, Kurzbeschreibung):

Durchschnittliche Hangneigung $38^\circ = 78\%$
Reduktionsfaktor schräge \rightarrow horiz. Distanzen 0,79

ergänzt: 02.10.08/m + 04.11.08/m

ergänzt: 12.10.10/bc



Fotostandort 1 an der NW-Ecke
10.10.2007



F01 vor dem Holzschlag
02.10.2008



F01 nach dem Holzschlag
04.11.2008



F01
13.10.2010



Fotostandort 2
10.10.2007



F02 vor dem Holzschlag
02.10.2008



F02 nach dem Holzschlag
04.11.2008



F02
13.10.2010



Fotostandort 3
10.10.2007



F03 vor dem Holzschlag
02.10.2008



F03 nach dem Holzschlag
04.11.2008



F03
13.10.2010



Fotostandort 4 (= Fotostandort 3) an der SO-Ecke
10.10.2007



F04 vor dem Holzschlag
02.10.2008



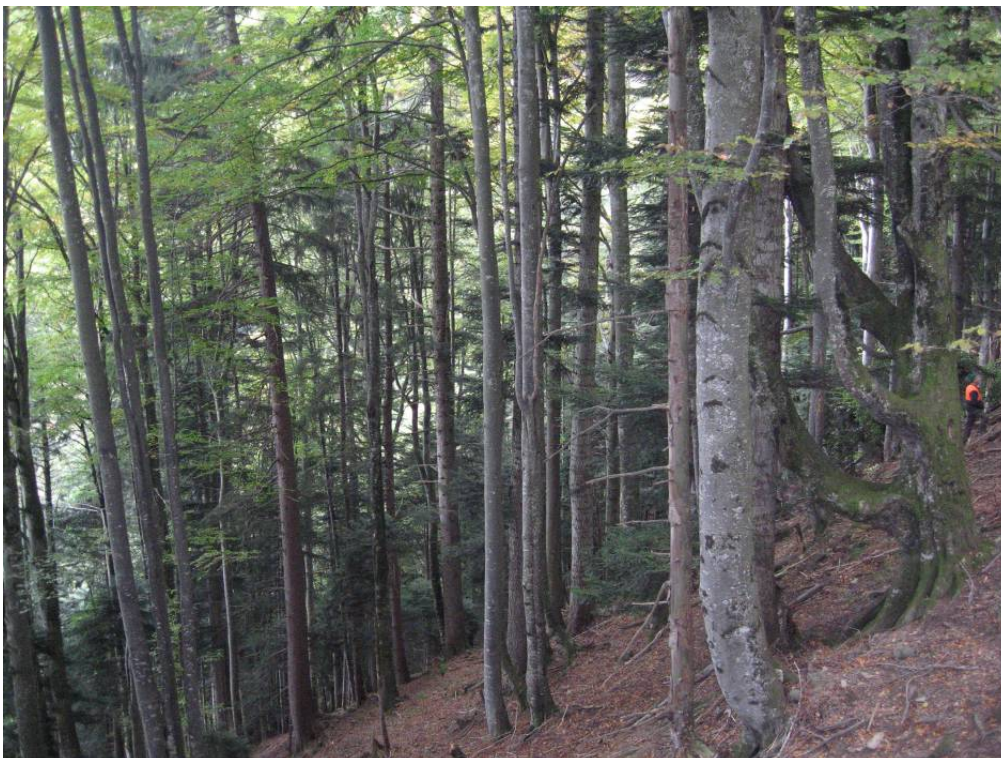
F04 nach dem Holzschlag
04.11.2008



F04
13.10.2010



Fotostandort 5 an der NO-Ecke
10.10.2007



F05 vor dem Holzschlag
02.10.2008



F05 nach dem Holzschlag
04.11.2008



F05
13.10.2010



Fotostandort 6 ausserhalb der Weiserfläche 34 m von der SO-Ecke entfernt neben einer Tanne – vor dem Holzschlag
02.10.2008



F06 nach dem Holzschlag
04.11.2008



F06

13.10.2010



Fotostandort 7 neben einer Tanne, nahe dem Südrand der Weiserfläche – vor dem Holzschlag
02.10.2008



F07 nach dem Holzschlag
04.11.2008



F07

12.10.2010



Fotostandort 8 neben einer Tanne, nahe dem Südrand der Weiserfläche – vor dem Holzschlag
02.10.2008



F08 nach dem Holzschlag
04.11.2008



F08

13.10.2010



Fotostandort 9 nahe dem Nordrand der Weiserfläche – vor dem Holzschlag
02.10.2008



F09 nach dem Holzschlag
04.11.2008



F09

13.10.2010



Fotostandort 10 nahe dem Nordrand der Weiserfläche auf dem Weg – vor dem Holzschlag
02.10.2008



F10 nach dem Holzschlag
04.11.2008



F10
13.10.2010



Fotostandort 11 (= Fotostandort 2)
04.11.2008



F11
26.08.2008



Fotostandort 12 (= Fotostandort 13) am Westrand der Weiserfläche an einem Bergahorn.

04.11.2008



F12

13.10.2010



Fotostandort 13 (= Fotostandort 12) am Westrand der Weiserfläche
04.11.2008



F13
13.10.2010



Gegenhangaufnahme: Aufnahmestandort am Waldrand oberhalb der Weidefläche
10.10.2007



Gegenhangaufnahme vor dem Holzschlag
02.10.2008



Gegenhangaufnahme nach dem Holzschlag
04.11.2008



Gegenhangaufnahme vor dem Holzschlag
02.10.2008



Gegenhangaufnahme nach dem Holzschlag
04.11.2008